



August 2021

Liebe Unterstützer*innen, Freund*innen, Berliner*innen und Queers!

Der Pride Month ist vorbei, der Sommer geht langsam zu Ende. Wir hoffen, ihr hättet Gelegenheit, auf den Demos eure Identitäten zu feiern und Solidarität zu zeigen.

Wir müssen uns jedenfalls ein wenig erholen, was uns aber nicht von der Ideensammlung für neue PINK.Formate abhält!

Wir wünschen euch viel Spaß mit unseren Künstler*innen und Empfehlungen!

Bleibt gesund,
Euer PINK.LIFE-Team

Unsere Empfehlungen



Ignatz Höch

Experimenteller Synthie-Sound, aber auch eingängiger Pop, gepaart mit abstrakten Videos: Das ist das Werk der*des Berliner Künstler*in. So kann ein Pop-Album auch mal ein Quiz über sich selbst werden.



David Garía García

Für die Darstellung diverser Körperformen braucht der gebürtige Spanier nicht viel. Ein paar Striche reichen, um mit seinen queeren Meereswesen neue Schönheitsideale zu manifestieren.

PINK.AMBASSADORS des Monats



Malu Förschl

Kaum eine ist auf PINK.LIFE so umtriebig Malu. Ob solo als Chanteuse Lulu Belinda, als das Akkordeonist*in im experimentellen Klezmer-Duo Klakk oder als "Prinzessin Tim" im Kindertheater: Die Gendergrenzen werden stets neu verhandelt. Sie bereichert die Berliner Musikszene zudem als Lehrer*in. In der [Frizu Lounge](#) möchte Malu so vielen Menschen wie möglich Musik und Improvisation näher bringen. Für Frauen* und Queers gibt es extra Gruppen, damit die Leidenschaft auch ein Safe Space bleibt.

Künstler*in-Interview des Monats



KING MAMI

Der Berliner Daniel Zillmann mit der unglaublichen Stimme erschien kurz vor der Pandemie wie ein Feuerwerk auf der Bildfläche. Für sein Pop-Projekt arbeitet er mit Größen wie Luci van Org zusammen. Wir haben ihm unsere üblichen Fragen gestellt.

Warum machst du bei PINK.LIFE mit?

Weil ihr eine tolle Plattform für queere Künstler*innen seid. Ihr macht uns sichtbar und ich fühle mich auch gesehen. Die Artikel über mich sind auf den Punkt gebracht und eigentlich bei allen, die ihr präsentiert.

Wie bist du zur Kunst gekommen?

Tja, was war zuerst da? Das Huhn oder das Ei? Schon als Kind habe ich mit meiner Schwester gezeichnet. Später habe ich dann für mich gesungen, z. B. „I am Sailing“ von Rod Stewart. Das habe ich dann aufgenommen und immer wieder übereinander gelegt, bis es kaum noch zu erkennen war. Später habe ich in einem Schulstück den König gespielt und so kam dann einfach das Schauspiel dazu. Ich habe das alles nicht als Kunst gesehen, sondern als Ausdruck. So wie später auch die Fashion. Es ist alles einfach so in mich hineingewachsen.

Ein Fun Fact über dich?

Ich schreibe mir manchmal mit Beth Ditto auf Instagram.

Vielen Dank für das Gespräch.

Wir sind sehr gespannt auf das, was noch von dir so kommt!

Exklusive Online-Tipps von Charlotte von Schuckmann

Noch werden wir weiterhin viel Zeit zu Hause im Kämmerlein verbringen, dabei muss es aber nicht still bleiben. Kulturhistorikerin Charlotte präsentiert für PINK.LIFE Internet-Entdeckungen, die uns im Lockdown mit spannenden Themen unterhalten werden.



Sehen

[Frida Kahlo's 'The Two Fridas'](#)
Great Art Explained (Englisch)

[Queer Cinema](#)
Dokumentation über queere
Kinofilme



Entdecken

[Queer Balkan](#)
Doku über balkanische Queer-
Kunst

[Jean-Michel Basquiat](#)
Ein Digitalium zum New Yorker
Künstler



Hören

[Art History for all](#)

Ein Podcast der globalen Kunstgeschichte

[Black History Year](#)

Podcast über Schwarze Geschichte (englisch)



Lesen

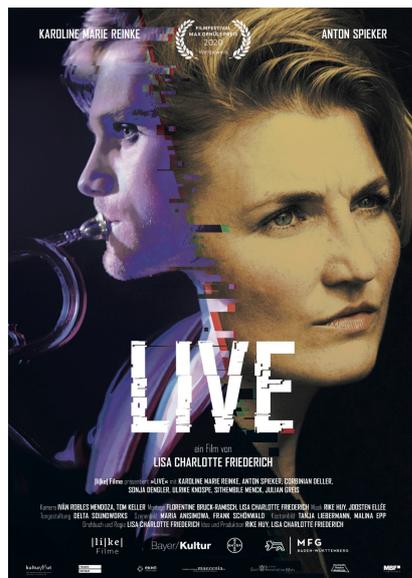
[American Boys](#)

12 Beautiful Portraits of Transmasculine People Across America (englisch)

[RosaMag](#)

Ein Life Style-Magazin für Schwarze Frauen* und Freund*innen

Q*ino, T*V & Pink Dots



[LIVE](#)

Am 20. August Premiere vom [Berlin-Lesbian-Non-Binary Filmfest](#): Queerer Thriller von Lisa Charlotte Friedrich mit großartigem Soundtrack.



[MATTHIAS & MAXIME](#)

Jetzt im Kino: Kanadas bedeutendster Queer-Filmer Xavier Dolan präsentiert seinen achten Film über Freundschaft und Anziehung.



CHARLATAN

Beim **filmPOLSKA**: Polens bedeutendste Filmemacherin Agnieszka Holland über den berühmten homosexuellen Heiler Jan Mikolášek.



NEUBAU

Ab 12. August: Ein Heimatfilm aus der Uckermark von Johannes Maria Schmitt. Berliner Superstar Tucké Royale debütiert als Autor, Darsteller und Produzent.

Paulas Kommentar zur Doku "Queer Balkan"



Unsere Redakteurin Paula hat sich unseren Filmtipp angesehen. Lest im **Blog** ihre kritische Perspektive als queere Person mit kroatisch-mazedonischen Wurzeln.

Friederikes Fernsehcolumnne: Princess Charming



Seit dem 24. Mai wird auf TV NOW Fernsehgeschichte geschrieben: die erste lesbische Bachelorette sucht die Liebe. In neun Folgen, die zunächst nur für Abonent*innen zugänglich sind, wird geflirtet und geknutscht. Ganz nebenbei werden aber auch brennende queere Themen verhandelt: Echte Aufklärungsarbeit für das cis heteronormative Publikum.

Ich [beobachte und kommentiere](#) das Geschehen für Euch.
Viel Spaß!

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern. Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#).
Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH
GLS BANK
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00
BIC: GENODEM1GLS



Bildmaterial:
LIVE: UCM ONE
MATTHIAS&MAXIME/CHARLATAN: Pro
Film
NEUBAU: Edition Salzgeber
Kulturtipps: Unsplash
Queer Balkan: 3 Sat
Princess Charming: TV NOW

PINK.LIFE ist ein Projekt der
PINKDOT gGmbH
Herthastraße 4
13189 Berlin
newsletter@pinkdot-life.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)

